

## **Regierungsratsverordnung über das Naturschutzgebiet Herzogenmatt in Binningen**

Vom 17. Februar 1981 (Stand 17. Februar 1981)

---

Der Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft, gestützt auf § 9 der Verordnung vom 30. April 1964<sup>1)</sup> betreffend den Natur- und Heimatschutz, beschliesst:

### **§ 1**

<sup>1</sup> Das Naturschutzgebiet Herzogenmatt, Binningen, Parzellen 997 (21997 m<sup>2</sup>) und 998 (10717 m<sup>2</sup>), Eigentum der Gemeinde Binningen, wird in das Inventar der geschützten Naturdenkmäler aufgenommen.

### **§ 2**

<sup>1</sup> Das Schutzziel besteht in der ungeschmälernten Erhaltung und natürlichen Weiterentwicklung von Flora und Fauna in den verschiedenartigen Biotopen.

### **§ 3**

<sup>1</sup> Alle das Schutzziel beeinträchtigenden Massnahmen sind zu unterlassen, insbesondere das Pflücken, Ausgraben und Einbringen von Pflanzen sowie das Stören, Fangen, Töten und Aussetzen von Tieren.

### **§ 4**

<sup>1</sup> Veränderungen im Schutzgebiet dürfen nur mit dem Einverständnis und unter Aufsicht des Amtes für Naturschutz und Denkmalpflege vorgenommen werden.

### **§ 5**

<sup>1</sup> Aufsicht, Pflege und Unterhalt obliegen der Stiftung Naturschutzgebiet Herzogenmatt. Für Pflege und Nutzung des Waldareals ist der Gemeindeförster im Einvernehmen mit dem Stiftungsrat verantwortlich.

---

1) GS 22.641, SGS 790.1

**Änderungstabelle - Nach Beschluss**

| Beschluss  | Inkraft seit | Element | Wirkung     | Publiziert mit |
|------------|--------------|---------|-------------|----------------|
| 17.02.1981 | 17.02.1981   | Erlass  | Erstfassung | GS 27.658      |

**Änderungstabelle - Nach Artikel**

| Element | Beschluss  | Inkraft seit | Wirkung     | Publiziert mit |
|---------|------------|--------------|-------------|----------------|
| Erlass  | 17.02.1981 | 17.02.1981   | Erstfassung | GS 27.658      |